

Schule vorausdenken – Schulentwicklung und Betreuung kommunal planen

Produktnummer
2027-3095SD

Termin
05.10.2027
09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
192,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Schulentwicklungsplanung als kontinuierliches kommunales Planungs- und Steuerungsinstrument
- Datengrundlagen, Datenquellen und Kennzahlen: Bevölkerungs- und Geburtenentwicklung, Einschulungen, Schülerzahlen, Übergangs- und Schulwahlverhalten, Wanderungsbewegungen und Wohnbauentwicklung
- Von Daten zu Prognosen: Entwicklung von Schülerzahlen, Klassen und Zügigkeiten
- Szenarien entwickeln und mit Prognoseunsicherheiten umgehen
- Standortbezogene Betrachtung: unterschiedliche Entwicklungen, Einzugsbereiche sowie Über- und Unterkapazitäten erkennen
- Schulentwicklungs- und Schulkindbetreuungsplanung verbinden: Schülerentwicklung, Betreuungsbedarfe und Betreuungsquoten gemeinsam betrachten
- Vorhandene Angebotsstrukturen und Kapazitäten bewerten und zukünftige Bedarfe ableiten
- Handlungsoptionen und Entwicklungspfade für die kommunale Schul- und Betreuungslandschaft entwickeln
- Aufbau, Fortschreibung und Monitoring eines kommunalen Schulentwicklungsplans
- Planungsergebnisse nachvollziehbar für Verwaltung, Schulen und kommunalpolitische Gremien aufbereiten

Dozent

Master of Arts Markus Weiß

Leitung Fachbereich Bildung, Jugend und Vereine, Stadtverwaltung Schorndorf

Lernziele

Ort

VWA Digital

Kontakt

Information

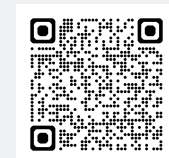
Nikolett Bosnyak
0711 21041-37
n.bosnyak@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling
0711 21041-43
v.nuebling@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Technische Anforderungen](#)



[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Die Teilnehmenden lernen, relevante Daten für die kommunale Schulentwicklungsplanung zu identifizieren, miteinander zu verknüpfen und zu bewerten. Sie können Entwicklungen von Schülerzahlen und Betreuungsbedarfen einschätzen, einzelne Schulstandorte betrachten und daraus nachvollziehbare Handlungsoptionen ableiten.

Das Seminar zeigt, wie Schulentwicklungsplanung als fortschreibbarer Prozess aufgebaut und als Entscheidungsgrundlage für die kommunale Steuerung genutzt werden kann.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte sowie Sachbearbeiter/-innen kommunaler Schulträger aus Gemeinde-, Stadt- und Landkreisverwaltungen, die mit Schulentwicklungsplanung, Schulorganisation oder der strategischen Planung der Schulkindbetreuung befasst sind.

Zusatzinformationen

Schwerpunkt ist die strategische Bedarfs- und Entwicklungsplanung. Allgemeines Schulrecht, Detailfragen des Ganztagsbetriebs und Investitionsplanung stehen nicht im Mittelpunkt.